



### **Kultur an Schulen – gemeinsam für kreative Bildung**

Mit der Aussicht auf den Frühling gilt es, sich mit viel Kraft und Elan den Herausforderungen unserer Zeit zu stellen.

Durch die Methoden der kulturellen Bildung und der kulturellen Teilhabe wird es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, Herausforderungen durch Kreativität, Empathie und Partizipation auf eine positive Weise zu begegnen und ihnen eigene Handlungsspielräume aufzuzeigen.

Wir setzen uns für eine lebendige Gesellschaft und eine starke Demokratie ein, besonders auch in einem ländlich geprägten Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Für die Vernetzung aller Akteurinnen und Akteure, die sich in diesem Bereich engagieren oder künftig engagieren möchten, stehe ich gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Brigitta Ahrens, Kreisfachberaterin Kulturelle Bildung im Kreis RD

#### [Kulturelle Bildung SH](#)



### **Ausschreibung 2026/27: „Artist in Residence“ an Grundschulen**

Im Rahmen des Programms „Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule“ wird für das Schuljahr 2026/27 das Format „Artist in Residence“ (AiR) für ausgewählte Grundschulen ausgeschrieben.

Professionelle Kulturschaffende aller Genres arbeiten für die Dauer eines Schuljahres mit eigenem Atelier in der Schule und setzen Impulse für kulturelle Schulentwicklung, ästhetische Prozesse und Selbstwirksamkeitserfahrungen. Das Ministerium (MBWFK) fördert bis zu zwei Residenzen mit einem Stipendium von 1.300 € monatlich (10 Monate) zzgl. Materialkosten. Die Residenz startet im September 2026.

Bewerbungsschluss: 30. Mai 2026.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die zuständige Kreisfachberatung Ihres Kreises.

#### [Kreisfachberaterinnen der Kulturellen Bildung SH](#)



### Zeit für Kinderrechte – Ein Angebot für Grundschulen (Klassen 3 & 4)

Mit dem Projekt „Zeit für Kinderrechte“ bringt der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein die UN-Kinderrechte direkt ins Klassenzimmer.

In zwei Projekttagen lernen Schülerinnen und Schüler ihre Rechte kennen, erfahren, wie sie für sich einstehen können, und stärken ihr Selbstbewusstsein.

Das Projektteam kommt für jeweils fünf Unterrichtsstunden an zwei Vormittagen in die Schule und gestaltet die Einheiten praxisnah und altersgerecht.

Lehrkräfte erhalten begleitende Fachinformationen sowie Materialien zur weiteren Vertiefung des Themas. Auf Wunsch sind zusätzliche Angebote für Kollegium und Eltern möglich.

Ein starkes Angebot zur Förderung von Demokratiebildung, Partizipation und Kinderrechten im Schulalltag.

Weitere Informationen und Kontakt:

[Zeit für Kinderrechte](#)



### Best Practice aus Schleswig-Holstein: Lehrpfad „Natur erleben“ ausgezeichnet

Ein herausragendes Beispiel für gelungene Verbindung von Umweltbildung, Kultur und Partizipation kommt aus unserem eigenen Land: Das Gymnasium Kronwerk in Rendsburg wurde beim „Deutschen Lehrkräftepreis – Unterricht innovativ“ mit dem Cornelsen-Sonderpreis „Umwelt und Nachhaltigkeit“ für sein Projekt „Natur erleben – Ein Walderlebnispfad zum Thema Wald – Klima – Lebensräume“ ausgezeichnet. In über drei Jahren realisierten Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Lehramtsstudierenden, dem Naturpark Westensee und der Muthesius Kunsthochschule Kiel einen interaktiven Walderlebnispfad mit 13 Stationen. Dieser macht ökologische Zusammenhänge spielerisch und sinnlich erfahrbar – mit beweglichen Holztafeln, Klang- und Taststationen, QR-Elementen und weiteren interaktiven Zugängen. Der Pfad ist dauerhaft öffentlich zugänglich und Teil des Umweltbildungsangebotes im Naturpark. Dieses Projekt zeigt eindrücklich, wie kulturelle und naturwissenschaftliche Bildung zusammenwirken können – mit hohem Engagement, Nachhaltigkeit und realer Wirkung für Schule, Umwelt und Gesellschaft.

[Homepage des deutschen Lehrkräftepreises](#)

# Ländliche Regionen engagiert gegen Rassismus

Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements in ländlichen Regionen

## Ländliche Regionen engagiert gegen Rassismus

Demokratie und gesellschaftlicher Zusammenhalt brauchen Engagement – gerade in ländlichen Regionen. Das Projekt „Ländliche Regionen engagiert gegen Rassismus“ der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus unterstützt Ehrenamtliche, Initiativen, Schulen und Kommunen bundesweit bei ihrem Einsatz gegen Rassismus.

Mit Beratungen, digitalen Schulungen und regelmäßigen Austauschtreffen stärkt das Projekt Vernetzung, Handlungssicherheit und nachhaltige Strukturen vor Ort. Die Angebote sind kostenfrei und richten sich an alle, die aktiv werden möchten oder ihr bestehendes Engagement weiterentwickeln wollen.

[das Programm findet sich hier](#)



## Projekt:Kultur – Kulturarbeit an Schulen

Mit Projekt:Kultur fördert die Neumayer Stiftung innovative künstlerische und handwerkliche Projekte für die Jahrgangsstufen 7 bis 10. Schulen können bis zu 10.000 Euro pro Schuljahr erhalten, um gemeinsam mit externen Expert:innen neue Lernräume zu eröffnen.

Im Mittelpunkt stehen kreative Prozesse, Selbstwirksamkeit und gemeinschaftliches Arbeiten – zwei intensive Projektwochen anstelle des regulären Unterrichts ermöglichen vertieftes, interdisziplinäres Lernen.

Weitere Informationen und Bewerbung über das Online-Tool der Neumayer Stiftung.

[weitere Informationen und Antragsformular](#)



### **Stark für Kultur – Fortbildungen 2026 des Kulturknotenpunkt Mitte**

Der Kulturknotenpunkt Mitte im VJKA startet mit praxisnahen Fortbildungsangeboten ins Jahr 2026. Die Reihe richtet sich an Kulturschaffende und Engagierte, die ihre Arbeit professionell weiterentwickeln, sichtbar machen und nachhaltig stärken möchten.

Termine 2026:

Newsletter & E-Mail-Marketing – 02. März 2026, online (9–13 Uhr)

Zielgerichtete Ansprache und langfristige Publikumsbindung. Kostenfrei

Künstlerische Positionierung – 16. April 2026, Präsenz (9:30–16:30 Uhr)

Entwicklung eines überzeugenden Artist Statements. 15 € Verpflegungs- und Materialpauschale

Resilienz & Wirksamkeit – 06. Oktober 2026, online (18–19:30 Uhr)

Strategien für gesundes und kraftvolles Kulturrengagement. Kostenfrei

Alle Details sowie die Anmeldung finden sich auf der Website des VJKA:

[Kulturknotenpunkt Mitte Programm 2026 VJKA](#)

## UND SONST.... REMINDER!!!

### Barcamp „Kultur säen – Gemeinschaft ernten“

Am 12. März 2026 lädt das Nordkolleg alle Interessierten ein, Kultur vor Ort aktiv mitzugestalten. Das Barcamp richtet sich an Menschen aus Gemeinden und Dörfern, die Kultur als Schlüssel für Gemeinschaft erleben und Projekte initiieren möchten. In offenen Austauschrunden können die Teilnehmenden Ideen einbringen, Erfahrungen teilen und gemeinsam Wege entwickeln, wie Kultur dauerhaft Wurzeln schlagen kann.

Die Teilnahme ist kostenfrei, für Verpflegung ist gesorgt. Anmeldung unter:

[stefanie.kruse@nordkolleg.de](mailto:stefanie.kruse@nordkolleg.de)

Veranstalter\*innen sind u. a. SE KulturTage, SE KulturDorf, Akademie für ländliche Räume (ALR), KreisKultur und die Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Schleswig-Holstein e. V.

### [Kultur säen](#)

Ich wünsche Ihnen viel Inspiration im Frühjahr 2026.

Der nächste Newsletter erscheint Mitte April 2026.

Beitragswünsche zu diesem Newsletter senden Sie gerne bis zum 10. 04.2026 an

Brigitta Ahrens

Kreisfachberaterin Kulturelle Bildung im Kreis RD

[brigitta.ahrens-rd@kfk-sh.de](mailto:brigitta.ahrens-rd@kfk-sh.de)



[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)